

Pfarrre und Leben



Sittendorf Dornbach

Nr. 90

Dezember 2019 bis Februar 2020

An einen Haushalt



AUS DEM INHALT

**INSTALLATIONSFEIER P. BRUNO
ADVENT UND SPENDENAUFBRUF FÜR PFARRE
WEIHNACHTSZEIT IN DER PFARRE SITTENDORF**

Besuchen Sie uns auch auf der Homepage der Pfarre Sittendorf
<http://www.pfarresittendorf.at>
und auch auf Facebook „Pfarre Sittendorf“
<https://www.facebook.com/pfarresittendorf>

Impressum: Pfarrblatt Sittendorf und Dornbach Kommunikationsblatt der Pfarrgemeinde Sittendorf DVR 0029874 (1215/7)
Inhaber und Herausgeber: Pfarre Sittendorf – für den Inhalt verantwortlich: P. Dr. Bruno Norbert Hannover OCist.
Kanzlei Mittwoch von 15:00 bis 18:30 Uhr, pfarre.sittendorf@stift-heiligenkreuz.at,
Telefonische Erreichbarkeit des Pfarrers: Mobiltelefon: 0670 406 53 40; Tel. Stift: 2258 8703-203
Bankverbindung: Pfarre Sittendorf Sparkasse Baden Konto Nr. AT16 2020 5007 0017 0335

LIEBE SITTENDORFER UND DORNBACHER!



Jemand muss zuhause sein,
Herr, wenn du kommst.
Jemand muss dich erwarten,
unten am Fluss vor der Stadt.
Jemand muss nach dir Ausschau
halten, Tag und Nacht.
Wer weiß denn, wann du
kommst?

Herr, jemand muss dich kommen sehen durch die
Gitter seines Hauses,
durch die Gitter –
durch die Gitter deiner Worte,
deiner Werke,
durch die Gitter der Geschichte,
durch die Gitter des Geschehens
immer jetzt und heute in der Welt.
Jemand muss wachen, unten an der Brücke, um
deine Ankunft zu melden,
Herr, du kommst ja doch in der Nacht, wie ein
Dieb.
Wachen ist unser Dienst.
Wachen.
Auch für die Welt.
Sie ist oft so leichtsinnig, läuft draußen herum und
nachts ist sie auch nicht zuhause.
Denkt sie daran, dass du kommst?
Dass du ihr Herr bist und sicher kommst?
Jemand muss es glauben, zuhause sein um
Mitternacht,
um dir das Tor zu öffnen und dich einzulassen, wo
du immer kommst.
Herr, durch meine Zellentüre kommst du in die
Welt und durch mein Herz zum Menschen.
Was glaubst du, täten wir sonst?
Wir bleiben, weil wir glauben.
Zu glauben und zu bleiben sind wir da, draußen,
am Rand der Stadt.
Herr, und jemand muss dich aushalten, dich
ertragen, ohne davonzulaufen.
Deine Abwesenheit aushalten, ohne an deinem
Kommen zu zweifeln.
Dein Schweigen aushalten und singen.
Dein Leiden, deinen Tod mitaushalten und daraus
leben.
Das muss immer jemand tun mit allen anderen und
für sie.
Und jemand muss singen,
Herr, wenn du kommst!
Das ist unser Dienst: Dich kommen sehen und
singen.
Weil du Gott bist.

Weil du die großen Werke tust, die keiner wirkt als
du.

Und weil du herrlich bist und wunderbar,
wie keiner.

Komm, Herr!

Hinter unseren Mauern unten am Fluss wartet die
Stadt auf dich.

Amen.

Silja Walter: Gebet des Klosters am Rand der Stadt

Dieses Gebet von Silja Walter hat etwas zutiefst
adventliches. Der Advent – eine Zeit der Stille, der
Besinnung, des Hin-Hörens auf diese Stimme
Gottes in Jesus Christus, die uns als Gemeinde
zusammen führt.

Jemand muss diese Stimme hören – jemand muss
da sein, wenn ER kommt! Der Advent – der Name
sagt es schon – ist eine Zeit der Erwartung. Wenn
wir ehrlich sind und einen Blick auf unsere
Gesellschaft werfen: diese Erwartung gibt es bei
uns Erwachsenen nicht mehr ... Ein wenig kommt
sie bei Kindern durch, die sehnsüchtig auf
Weihnachten warten – und sich die Wartezeit mit
dem täglichen Öffnen ihres Adventkalenders
versüßen! Und dann natürlich – je kürzer die Zeit
bis Weihnachten wird – umso dringender und
brennender wird die Erwartung auf die
bevorstehende Bescherung!

Maranatha – Komm, Herr Jesus! So eine
brennende Erwartung hatten damals die ersten
Christen in Bezug auf die Wiederkunft Christi: Sie
haben fest damit gerechnet, dass Jesus noch zu
ihren Lebzeiten mit großer Macht und Herrlichkeit
wiederkommt als der König der Könige. Sie haben
erwartet: Wir alle werden mit ihm herrschen, wenn
er wiederkommt. Keiner hat damit gerechnet, dass
er eventuell sterben würde, bevor Christus
wiederkommt. Wie die Kinder vor Weihnachten
haben sie eine brennende Erwartung gehabt: Wann
kommt er denn endlich? Und dann ging ein Jahr
ins Land, dann gingen zehn Jahre ins Land, dann
sind die ersten Gemeindemitglieder gestorben, und
Christus war immer noch nicht wiedergekommen.
Und je länger die Zeit wurde, umso mehr wurde
das für die ersten Christen zu einer großen Not und
Herausforderung – bis heute! Manchmal hat man
den Eindruck: Längst hat die Christenheit
aufgehört, mit der nahe bevorstehenden
Wiederkunft Christi zu rechnen und auf sie zu
warten.

Aber wenn wir wieder mal genauer hinschauen: So ein Ziel, so eine brennende Naherwartung gab es nicht nur bei den ersten Christen, die auf die Wiederkunft Christi warteten. Solche Erwartungen hat es in der Kirchengeschichte immer wieder gegeben.

Dabei dürfen wir aber eines nicht vergessen: den langen Atem, die Geduld. Gerade wenn wir mit dem Eingreifen Gottes heute rechnen, dann brauchen wir Geduld. Das ist gerade in der Kirche Gottes ganz wichtig. Wir brauchen einen langen Atem. Wir glauben ja an einen Gott, der uns die Verheißungen gegeben hat, dass er bei seiner Kirche bleibt – ja, dass er dann auch seine Kirche zu einer neuen Blüte führen will. Auch gerade dann, wenn es in Sachen Glauben und Kirche sehr frostig aussieht! Nach jedem Winter folgt ein neuer Frühling ... Es braucht einen langen Atem, der diese Zusagen Gottes in den Herzen lebendig hält.

Advent ist die Zeit der Erwartung. Viele warten in diesen Tagen auf das Christkind, vielleicht auf Geschenke, vielleicht auf einen schönen Gottesdienst. Wir sollten aber nicht nur auf das Christkind warten. Wir sollten darauf warten und wir sollten es ersehnen, dass Gott hier in dieser unserer Welt eingreift, indem er zu uns kommt – anklopft – uns mit seiner Stimme ruft, ihm zu folgen. Und über jeden noch so kleinen Spross, den wir dann heute schon wachsen sehen, dürfen wir uns freuen.

Ihr P. Bruno

INSTALLATIONSFEIER FÜR P. BRUNO

Mit einem würdigen Hochamt, mit vorheriger Einholung im Pfarrhof und Schlüsselübergabe durch Dechant Mag. Josef Kantusch, wurde Pater Dr. Bruno Hannover OCist am 13. Oktober 2019 als neuer Pfarrer der Pfarre Sittendorf installiert. Die Kirche in Sittendorf zählt mit 905 Jahren der ersten urkundlichen Erwähnung, zu den ältesten in der Region. Pater Bruno löst Pater Ferdinand, der seit 2008 das Amt inne hatte, ab. Pater Ferdinand Zwettler OCist übernimmt Aufgaben im Stift Heiligenkreuz.

P. Bruno wurde 1972 im Oldenburgischen Münsterland geboren, lernte zunächst Tischler, legte 1999 die Profess in Heiligenkreuz ab und wurde 2008 zum Priester geweiht. Sein Spezialbereich ist die Kirchengeschichte, die er auch an der Hochschule in Heiligenkreuz doziert.

Der Feier und der anschließenden Agape wohnten zahlreiche Sittendorfer und Dornbacher bei. Begrüßt werden konnten neben einer großen Zahl von Konzelebranten, der Bürgermeister der Gemeinde Wienerwald, Michael Krischke, GF Gemeinderätin Karin Höß, Vbgm.a.D. Mirko Bernhard, Vertreter der Freiwilligen Feuerwehren Sittendorf und Dornbach unter ihrem Kommandanten Gemeinderat Robert Heindl, Dir. Hermine Noth seitens der Volksschule, Vertreter der Vereine, die Pfarrgemeinderäte und viele Gläubige.



P. Bruno mit Dechant Josef Kantusch (Foto G. Pichler)

Unter der Leitung von Dir. Christian Riegelsperger wurde der Gottesdienst besonders würdig gestaltet.



Elisabeth Külblöck, Veronika Winkler, Christian Riegelsperger, Christine Riegelsperger, Dietmar Külblöck und Sarah Nadel (nicht im Bild an der Orgel) (Foto S. Nadel)

Ein ganz großes DANKESCHÖN und VERGELTS GOTT

möchte ich allen sagen, die zur Feier am 13. Oktober beigetragen haben, sei es durch Putzen der Kirche, Herrichten der Agape, aber auch durch ihre Anwesenheit.

Es war ein sehr schönes Fest und wir dürfen uns freuen, wenn durch Feste und Feiern unsere Pfarre und Dorfgemeinschaft in Sittendorf weiter zusammen wächst!

Nochmals einen ganz HERZLICHEN DANK,
Ihr P. Bruno

ERNTEDANKFEST IN DORNBACH



Bei mildem Herbstwetter fanden sich zahlreiche Besucher aus allen Ortsteilen zum 11. Erntedankfest in Dornbach ein.

Die Heilige Messe wurde zum letzten Mal von Pater Ferdinand feierlich zelebriert und musikalisch vom Wienerwald Bläserquintett begleitet.

Am Ende der Erntedankmesse wurde von Pater Ferdinand, der 11 Jahre Seelsorger von Dornbach, Sittendorf und Grub war, Abschied genommen. Gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat und der Gemeindeführung wurde Pater Ferdinand eine Stola überreicht, die ihn an seine Zeit in der Gemeinde Wienerwald erinnern möge. Pater Ferdinand wird in Zukunft neue Aufgaben im Stift Heiligenkreuz übernehmen.



Nach dem Traktorumzug mit schön geschmückten Fahrzeugen wurde zum Frühschoppen ins FF Haus geladen. Dort saßen wir noch lange bei Speiß und Trank gemütlich zusammen.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird zum Teil für die

Renovierung der Sittendorfer Kirche sowie der Anna Kapelle verwendet und zum Teil der FF Dornbach gespendet.

Andrea Geyer: „Ich danke allen Helfern und Spendern, die dazu beigetragen haben, unser Erntedankfest so schön zu gestalten! DANKE!!!“



Es freut mich, dass wir heuer wieder eine Spende an Pater Bruno übergeben konnten.

Das Geld soll zur Renovierung der Sittendorfer Kirche verwendet werden und kommt vom Erlös unseres 11. Erntedankfestes im September.

*Pfarrgemeinderätin
Andrea Geyer*

STERNSINGEN



Du möchtest ...

- Spaß haben in den Ferien und Gemeinschaft finden?
- Spenden sammeln, um Notleidenden zu helfen?
- den Menschen hier die Freude der weihnachtlichen Friedensbotschaft bringen?

Du hast...

... an einem der folgenden Termine Zeit:

Dornbach:

31. Dezember 2019 9-16 Uhr 30

Sittendorf:

4. und 5. Jänner 2020 9-13 Uhr 30 & 14-18 Uhr 30

Treffpunkt ca. 30 min vorher!

Dann melde dich...

- bei P. Bruno: 0670 40 65 340
- bei Edda Winter: 0680 31 54 970
-

Wir freuen uns auf dich!

Pater Bruno & das Sternsinger-Team

Liebe Sittendorfer und Dornbacher, wir bitten Sie diese Aktion auch heuer wieder zu unterstützen mit Ihrem Gebet & Ihrer Spende!

AUFRUF ZUR FIRMGUNG 2020

für die Jahrgänge 2006 (und älter).

Jugendliche, die gefirmt werden möchten, mögen sich bitte bei Sr. Martina in Grub (02258/8355) oder bei P. Bruno (0670 406 53 40) melden. Wie schon in den letzten Jahren findet die Vorbereitung zur Firmung gemeinsam mit den Firmlingen von Heiligenkreuz, Grub und Siegenfeld statt. Die Feier der Firmung erfolgt dann im nächsten Sommer in der Stiftskirche Heiligenkreuz. Da die Vorbereitungen zur Firmung schon in diesem Monat beginnen, ist eine rasche Meldung notwendig! Vielen Dank.

MISSIO-PRALINENVERKAUF

€ 176,- wurden an Missio überwiesen. Ein herzliches Dankeschön an alle spendenfreudigen PralinenkäuferInnen.

Wir laden herzlichst zur

Illuminationsfeier

(Adventkranzsegnung)



am

30.11.

um

17:00 Uhr

bei der **Rochuskapelle**

in Sittendorf ein.



Anschließend wird wärmender Punsch und beste Weihnachtsbäckerei angeboten!

In der Weihnachtszeit finden die

Rorate-Messen

um **6:30 Uhr**

an folgenden Samstagen statt.

7.12.

14.12.

21.12.

Die Messen werden in der Kapelle des Pfarrhauses oder der Pfarrkirche Sittendorf veranstaltet.

(Je nach der Anzahl der Messgänger.)

„Es ist eine ganz besondere Stimmung zur Weihnachtszeit in der Stille des Morgens den Tag mit dieser Messe zu beginnen...“

LIEBE SITTENDORFERINNEN UND SITTENDORFER!

Jesus sagt uns:

„Bittet und es wird euch gegeben;
sucht und ihr werdet finden;
klopft an und es wird euch geöffnet.
Denn wer bittet, der empfängt;
wer sucht, der findet;
und wer anklopft, dem wird geöffnet.“ Lk 11,9-10

Ich möchte mich auf diesem Weg für Ihre/Eure Spendenbereitschaft, anlässlich meines Aufrufes bezüglich der Restaurierungen einiger Kunstgegenstände in der Kirche, recht herzlich bei Ihnen/Euch bedanken und ein aufrichtiges „Vergelt's Gott!“ sagen. So wurde die Dreifaltigkeit auf dem Tabernakel und der kleine Heilige Johannes der Täufer von Privatpersonen und ein Großteil der Leonhardfahne durch die Bauern finanziert.

Aber wie so oft im Leben fehlen uns noch die Mittel um die bereits abgeschlossenen Arbeiten an den wunderschönen barocken, aus Lindenholz geschnitzten Altarleuchter, zu finanzieren. Die Kosten belaufen sich bei den Altarleuchtern auf ca. € 6.000,--

Umso erfreulicher ist es auch für mich, dass sich einige Spender bereit erklärt haben die Heiligen Zacharias und Elisabeth zu finanzieren. Sollte sich noch die eine oder andere Elisabeth im Ort bei der Restaurierung der Heiligen Elisabeth beteiligen wollen, würden wir uns natürlich von Herzen darüber freuen.

Nach dem Motto: „**Jeder Euro zählt!**“ oder auch „**Steter Tropfen höhlt den Stein!**“ möchte ich die Idee der Patenschaft für ein bestimmtes Projekt oder eines zeitlich begrenzten Dauerauftrages noch einmal in Erinnerung rufen.

Jeder kann einfügen ob er für eine Figur oder einen Leuchter spenden, oder einen allgemeinen Renovierungsbeitrag leisten möchte.

In der Hoffnung auf viele kleine und auch große Beiträge, sage ich schon jetzt nochmals ein von Herzen kommendes „**Vergelt's Gott!**“ mit den Worten des Apostel Paulus:

„Jeder gebe, wie er es sich in seinem Herzen vorgenommen hat, nicht verdrossen und nicht unter Zwang; denn Gott liebt einen fröhlichen Geber.“ 2Kor. 9,7

Weihnachtszeit in Sittendorf

24.12.

Krippenlegung & Weihnachtsmesse

15:00 Uhr

22:00 Uhr

(Licht von Betlehem)

31.12.

Jahresabschlussmesse

18:30 Uhr

1.1.2020

Neujahrsmesse

09:00 Uhr

25.12.
Christtags-Messe
9:30 Uhr
mit den
Wienerwald-Voices

**Die
Sternsinger**

4.1. und 5.1.

Es starten wieder die

FAMILIENMESSEN

09:00 Uhr

Jeden 2. Sonntag des Monats finden die Messen für die ganze Familie statt.

Moderne und flotte Lieder werden von diversen Instrumenten gespielt und die Kinder zum Mitmachen animiert.

Pater Bruno, unser neuer Seelensorger für die Pfarre Sittendorf/Dornbach wird die Messen leiten.

08.12.2019

12.01.2020

Im Anschluss findet auch immer unser

Pfarr-Kaffee

statt ab

09:45 Uhr

Kommt vorbei auf Kaffee und Kuchen.

Die Kinder können im Pfarrgarten toben oder bei malen und basteln.

Wenn du einen Kuchen mitbringst ist uns immer sehr geholfen.

Einfach melden bei Lisa Heindl-Denk 06641613853



Am 11.11.2019 feierten wir gemeinsam die erste Familienmesse nach der Sommerpause. Viele waren gekommen um gemeinsam den Gottesdienst zu feiern. Für die musikalische Begleitung sorgten Sarah Nadel, Lisa Heindl-Denk und Amelie Denk.



Bei Einbruch der Dunkelheit durften wir mit vielen Kindern wieder im Gedenken an den Heiligen Martin mit den Laternen durch den Ort ziehen. P. Bruno erzählte vom Wirken des Heiligen, danach wurden in der Kirche durch die Kinder Kipferl geteilt. Der Abend klang noch bei kleinen Imbissen und Punsch vor dem Pfarrhof aus. Vielen Dank fürs Kommen und für die Spenden, die der weiteren Kirchenrenovierung zugutekommen werden.



MITTEILUNGEN aus dem Seelsorgeraum Wienerwald

für Dezember 2019, 28. Jg., Nr. 308

www.erzdioezese-wien.at/wienerwald

Liebe Schwestern und Brüder im Seelsorgeraum Wienerwald, im Dekanat Heiligenkreuz!

Im schnellen „Lauf der Zeit“ geht es wieder auf Weihnachten zu. Es scheint, als hätte „Weihnachten“ schon längst begonnen, denn es leuchten schon die vielen Lichter, es ertönt die weihnachtliche Musik. Warum scheint das so, - ja ist das so? Ist nicht zuerst Adventzeit, die Zeit vor Weihnachten? Advent ist aber die Zeit des WARTENS, der VORBEREITUNG auf Weihnachten. Vielfach sind warten und vorbereiten für viele Menschen zum Fremdwort geworden und das nicht nur im Bezug auf Weihnachten, sondern grundsätzlich.

Sollten wir nicht wieder versuchen umzudenken, um warten und vorbereiten wieder zu lernen? Der Adventkranz mit seinen 4 Kerzen, wo jeden Sonntag eine weitere dazu entzündet wird, bis dann in der Heiligen Nacht die vielen Lichter des Christbaumes, die hell leuchten, das sollten wir wieder neu sehen.

Allen einen besinnlichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

*Euer Dechant: Josef Kantusch mit den Seelsorgern des
Dekanates.*

GOTTESDIENSTE UND WALLFAHRTEN

Stift Heiligenkreuz: Katharinenkapelle:

Heilige Messe jeden Montag 18:00 Uhr,

Dienstagsgebet der **Hochschule** jeden Dienstag

13:00 Uhr. LIVE-Übertragung auf EWTN

1.12. Gaaden: 10 Uhr **Adventkranzsegnung** in der Pfarrkirche mit **Kinderkirche (KiKi)**

6.12. Gaaden: 15.30 Uhr **Nikolausfeier** in der Pfarrkirche, 17 Uhr **Nikolausmesse** in Sparbach

6.12. Stift Heiligenkreuz: 20.15 Uhr **Jugendvigil** im Advent mit Pater Sandesh Manuel OFM

8.12. Gaaden: 10 Uhr **hl. Messe mit Kinderchor** der **Musikschule Hinterbrühl-Gaaden-Wienerwald**

8.12. Stift Heiligenkreuz: Hochfest der ohne Makel der Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, 9.30 Uhr **Pontifikalamt** in der Bernardikapelle

8.12. Sulz: 2. Adventsonntag: **Anbetungstag der Pfarre Sulz** 9:30 Uhr Pfarrmesse, Anbetung von 10.30 - 17.00 Uhr, sakramentaler Schlusssegen.

10.45 Uhr **Patrozinium der WW-Kapelle** mit **HI. Messe in der Gruberau.**

8.12. Trumau: 13.30 Uhr **Einkehrtag** "Der Rosenkranz und seine Geheimnisse"

11.12. Maria Raisenmarkt: 514. Monatswallfahrt, Geisterlicher Leiter: P. Mag. Georg Maria Winter OCist, Neupriester Stift Heiligenkreuz,

18:00 Uhr Beichtgelegenheit, 18:30 Uhr Vesper,

19:00 Uhr Rosenkranz, Wallfahrtsmesse,

Krankensegen, Lichterprozession und anschließend Jause im Pfarrheim.

13.12. Trumau: 19.30 Uhr "**Komm und Sieh!**" **Glaubensgesprächsrunde**

14.12. Klausen-Leopoldsdorf: 17.00 Uhr **Adventsingen des Männergesangsvereines Alland** in der Kirche Klausen-Leopoldsdorf, anschl. Vorabendmesse.

15.12. Gaaden: 11 Uhr **Gottesdienst** mit **Jung und Alt** in d. Pfarrkirche, anschl. Mittagessen im Haus St. Jakob

15.12. Sulz: 3. Adventsonntag, **16 Uhr Sulzer Advent** mit Liedern, Lesungen und Krippenspiel in der Pfarrkirche. Anschließend **Punschstand** zugunsten Sonjas **Waisenhaus Projekt in Ghana** „livetogive“

15.12. Trumau: 11.00 Uhr **Kindergottesdienst**

24.12. Gaaden: 15.45 Uhr Licht von Bethlehem am Kirchenplatz, 16 Uhr Krippenlegung in der Pfarrkirche, 21.30 Christmette in Sparbach, 22.30 Uhr

Weihnachtsmusik, 23 Uhr Christmette in der Pfarrkirche

24.12. Stift Heiligenkreuz: Heiliger Abend

12 Uhr Pferdesegnung und Verteilung des Lichts von Bethlehem im Stiftshof

17 Uhr Krippenlegung und Krippenspiel vor allem für Kinder und Familien in der Kreuzkirche

18 Uhr Pontifikalvesper

23 Uhr Feierliche Christmette in der Abteikirche.

Anschließend Turmblasen und Punsch

24.12. Sittendorf: 15:00 Uhr **Klippenlegung, Licht von Bethlehem, 22:00 Uhr (!) Christmette**

24.12. Sulz: 13 Uhr Verteilung des **Bethlehemlichtes** und Segnung der Pferde und Reiter,

16:00 Uhr **Krippenlegung** – Wortgottesfeier für Kinder 21:30 Uhr **Christmette in der Gruberau**

22:45 Uhr Einstimmen mit weihnachtlichen Liedern (Kirchenchor)

23:00 Uhr **Christmette in der Pfarrkirche Sulz**

25.12. Gaaden: 8.30 **Hirtenamt** in Sparbach

10 Uhr **Weihnachtshochamt** in der Pfarrkirche

25.12. Stift Heiligenkreuz: Christtag Hochfest der Geburt unseres Herrn Jesus Christus

9.30 Uhr Feierliches Pontifikalamt in der Bernardikapelle

18 Uhr Pontifikalvesper

25.12. Sittendorf: 9:30 Uhr **Christtagsmesse** mit den **Wienerwald-Voices**

25.12. Sulz: 9:30 Uhr **Hochfest Geburt Jesu Christi**

26.12. Gaaden: 10 Uhr **Stephanimesse** in der

Babenbergerkapelle

26.12. Stift Heiligenkreuz: Stephanitag

9.30 Uhr Priorenamt

26.12. Sulz: Fest des hl. Erzmärtyrers Stephanus

9:30 Hl. Messe

27.12. Trumau: 19.30 Uhr **Bibelrunde**

28.12. – 1.1. Stift Heiligenkreuz:

Silvester Jugendtage – mit Gott ins neue Jahr

31.12. Gaaden: Jahresschlussgottesdienst 17 Uhr in Sparbach, 18.45 Uhr in der Pfarrkirche

31.12. Stift Heiligenkreuz: Silvester alternativ in der Kreuzkirche.

ab 21 Uhr: Gebet, Lobpreis und Bitte, Rückblick und

Ausblick. 22.30 Uhr Feierliche Jahresabschlussmesse.

1.1. 0.00 Uhr Eucharistischer Neujahrsegen! Danach Walzer, Glocken, kleines Feuerwerk, Gulasch, Bier und Party im Stüberl!

31.12. Sulz: Silvester 16:00 Uhr **Jahresschluss- und Dankandacht**

1.1. Gaaden: 10 Uhr Hl. Messe in Sparbach,

17 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

1.1. Stift Heiligenkreuz: Hochfest der Jungfrau und Gottesmutter Maria, 9.30 Uhr Pontifikalamt in der

Bernardikapelle – Gott segne 2020!

Impressum: Kommunikationsorgan der Pfarren im Dekanat Heiligenkreuz, **Herausgeber:** Dechant Mag. Josef Kantusch, A-2533 Klausen-Leopoldsdorf

NEUE MESSORDNUNG
der Pfarre Sittendorf mit Beginn des neuen Kirchenjahres ab 1.12.2019

Pfarrkirche Sittendorf:

Samstag: 18:30 Uhr Hl. Messe

(am 1. Samstag 17:55 Uhr Rosenkranzgebet)

Sonntag: 09:00 Uhr Hl. Messe

2. Sonntag im Monat **Familienmesse** mit anssl. Pfarrcafé am 8.12.2019 und 12.01.2019
und geänderte Beginnzeit der Hl. Messe 09:30 Uhr ab 09. Feb. 2020

am 3. Sonntag im Monat Hl. Messe um 09:00 Uhr in **Dornbach** (keine Messe in Sittendorf) am
19.01. und 15.02.2020

3. Dienstag im Monat

19:00 Uhr Rosenkranzgebet und

19:30 Uhr Gebetsgruppe in der Pfarrhofkapelle

Mittwoch

19:00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrhofkapelle

Donnerstag

19:00 Uhr Hausmessen im Haus/Wohnung von SittendorferInnen bzw. am 1. Donnerstag im Monat in der
Pfarrkirche mit Anbetung

Heiliger Abend 24. Dezember

15:00 Uhr (neu) **Krippenlegung** mit Entzündung Licht von Bethlehem

22:00 Uhr **Christmette** neue Beginnzeit (statt 24:00 Uhr)

Christtag 25. Dezember

09:30 Uhr **Christtagsmesse** mit Wienerwald Voices (neue Beginnzeit)

Kapelle Dornbach:

3. Sonntag im Monat

09:00 Uhr Hl. Messe (dafür Ausfall der Hl. Messe in Sittendorf) am 19.01. und 15.02.2020

26. Dezember **Stefanitag** 09:00 Uhr Hl. Messe

Sonstige Hinweise:

Samstag 30. Nov. 17:00 Uhr Hl. **Messe zum Adventbeginn** bei der Rochuskapelle mit Illumination,
anschl. Punsch und Kekse.

Samstag 7., 14. und 21. Dez. 06:30 Uhr **Roratemesse** in der Pfarrhofkapelle (bei Bedarf in der
Gertrudkapelle der Pfarrkirche), anssl. Frühstück im Pfarrhof

Sternsingen

31.Dez. in Dornbach

04. und 05. Jän. in Sittendorf

Krankenbesuche und -kommunion

Anmeldung bei P. Bruno

Mobilephone 0670 4065340 oder über

Festnetz 02258 8703 203